

Vorlage**Nr.:****VO/2014/0848**Federführend:
03 Beteiligungsverwaltung

Status: öffentlich

Datum: 11.02.2014

Beteiligt:

Verfasser: Jeske, Claudia

**Besetzung zweier Sitze des Aufsichtsrates der
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH**

Beratungsfolge:

| Status | Datum | Gremium | Zuständigkeit |
|------------|------------|------------------------------------|---------------|
| Öffentlich | 27.02.2014 | Bürgerschaft der Hansestadt Wismar | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft bestellt mit sofortiger Wirkung die nachstehenden Personen in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH:

1. _____
2. _____

Begründung:

Die Bürgerschaft hat in ihrer Sitzung am 28.11.2013 die Vorlage zur Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH – Übertragung von Gesellschaftsanteilen/ Neufassung des Gesellschaftsvertrages (VO/2013/0790) beschlossen.

Die Hansestadt Wismar ist nunmehr alleinige Gesellschafterin. Die bisherige Mitgesellschafterin - die Sparkasse Mecklenburg – Nordwest hatte ihre Gesellschaftsanteile i.H.v. 24 % des Stammkapitals der Hansestadt Wismar angeboten. Die Hansestadt Wismar hat dieses Angebot auf der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft am 18. Dezember 2013 angenommen.

Der Gesellschaftsvertrag sieht unter § 9 Abs. 2 eine Anzahl von 5 Aufsichtsratsmitgliedern vor, die durch die Gesellschafterin entsandt werden.

Derzeit gehören dem Aufsichtsrat als Vertreter der Hansestadt Wismar die nachstehenden Personen an:

- CDU – Fraktion: Herr Lüdemann, Horst
- Fraktion DIE LINKE: Frau Prof. Dr. Wienecke, Marion
- FDP – Fraktion: Herr Manthey, Peter.

Mit der Übernahme der Gesellschaftsanteile der Sparkasse Mecklenburg – Nordwest sind nun **zwei Sitze** des Aufsichtsrates durch die Hansestadt Wismar nach zu besetzen.

Die Bestellung der Vertreter erfolgt gemäß § 71 Abs. 1 und 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern (KV M-V) nach den Grundsätzen der Verhältniswahl.

Aus den Fraktionen der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar wurden folgende Personen vorgeschlagen:

- SPD – Fraktion: Frau Gustke, Elke
- CDU – Fraktion: Herr Rakow, Sigfried
- FÜR – WISMAR – Fraktion: Herr Klein, Tommy.

Finanzielle Auswirkungen (*Alle Beträge in Euro*):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

| | |
|---|---|
| X | Keine finanziellen Auswirkungen |
| | Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3 |

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

| | | | |
|-----------------------------|--|---------------------|--|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Finanzhaushalt

| | | | |
|-----------------------------|--|------------------------|--|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Einzahlung in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Auszahlung in Höhe von | |

Deckung

| | | | |
|-----------------------------|---|---------------------|--|
| | Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung | | |
| | Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert | | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

| | | | |
|-----------------------------|--|---------------------|--|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Finanzhaushalt

| | | | |
|-----------------------------|--|------------------------|--|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Einzahlung in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Auszahlung in Höhe von | |

Deckung

| | | | |
|-----------------------------|---|---------------------|--|
| | Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung | | |
| | Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert | | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

| | |
|---|--|
| X | Die Maßnahme ist keine Investition |
| | Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten |
| | Die Maßnahme ist eine neue Investition |

4. Die Maßnahme ist:

| | |
|---|-----------------------|
| X | neu |
| X | freiwillig |
| | eine Erweiterung |
| | Vorgeschrieben durch: |

Anlage/n:

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)